

Fraktionsantrag

Vorlage Nr.: FA-StRQ/005/25

öffentlich

Antragsteller: **CDU-Fraktion**

Eingangsdatum:
20.08.2025

Benennung Dr.-Helmut-Kohl-Platz

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	
16.09.2025	Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg	Entscheidung

Beschluss:

Der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg beschließt, die Benennung der „Kleerswiese“ in "Dr.-Helmut-Kohl-Platz".

Antragsteller:	Thomas, Ulrich	<i>gez. U. Thomas</i>
Erforderliche Mitzeichnungen:	2.4.1 Kommunales	<i>gez. Meirich 28.08.2025</i>
Oberbürgermeister	Frank Ruch	<i>gez. F. Ruch 1.9.25</i>

Sachverhalt:

Helmut Kohl (1930–2017) war von 1982 bis 1998 Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland und ist eine herausragende Persönlichkeit der deutschen und europäischen Zeitgeschichte. Er spielte eine entscheidende Rolle bei der friedlichen Wiedervereinigung Deutschlands 1990 und setzte sich maßgeblich für die europäische Integration ein. Als „Kanzler der Einheit“ und Mitgestalter der Europäischen Union hat er bleibende Verdienste um Deutschland und Europa erworben. Eine Straßenbenennung würdigt sein historisches Wirken und erinnert an seinen Beitrag zur deutschen und europäischen Entwicklung. Darüber hinaus setzte sich Kohl stark für die europäische Integration ein. Unter seiner Kanzlerschaft wurde der Maastricht-Vertrag unterzeichnet, der die Grundlage für die Europäische Union und die Einführung des Euro bildete. Damit leistete er einen zentralen Beitrag zur europäischen Friedensordnung und wirtschaftlichen Zusammenarbeit.

Eine Straßenbenennung nach Helmut Kohl würdigt somit:

1. seinen Einsatz für die deutsche Einheit,
2. seine Verdienste um die europäische Einigung,
3. seine langjährige politische Führung Deutschlands.